



PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

21. März 2023 · Beschluss 73-2023

6.4.1.1 Strassen, Wege, Plätze

IDG-Status: öffentlich

Infrastrukturmanagement: Marktgasse, Abschnitt Petergasse bis Stadtplatz; Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe Tiefbauer

Ausgangslage

Im Zusammenhang mit den im Jahr 2020 erstellten Werkleitungsarbeiten und mit der Überbauung Am Stadtplatz muss der Strassenoberbau der Marktgasse im Abschnitt Stadtplatz bis Petergasse zwingend erneuert werden. In diesem Zusammenhang ist ebenfalls die Erneuerung der Strassenbeleuchtung auf den aktuellen Stand geplant.

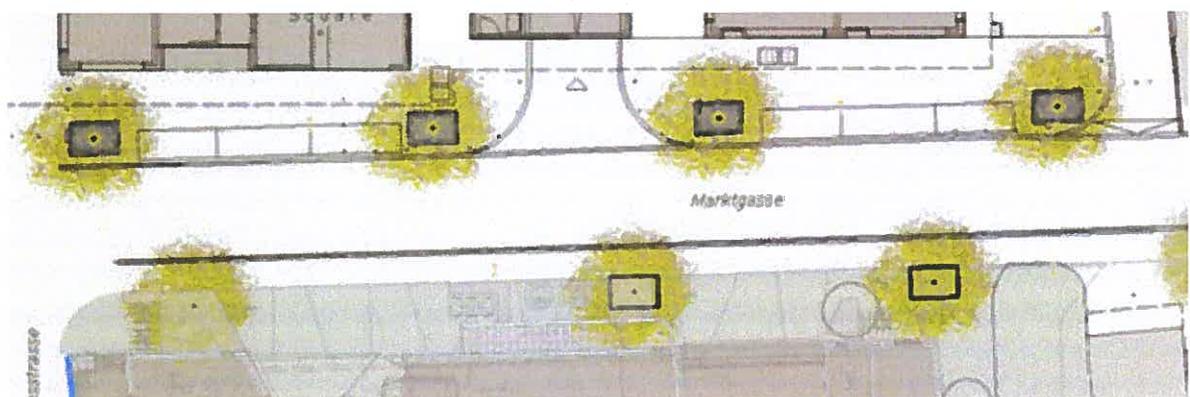
Mit der Erstellung der Überbauung Square im Jahr 2010 wurden die nordwestlichen Strassenabschlüsse an die Aussengestaltung angepasst, eine grossflächige Sanierung fand aber nicht statt. Als Vorbereitungsmaßnahmen auf die geplante Überbauung Am Stadtplatz fanden im Jahr 2020 umfassende Sanierungsarbeiten an den Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich Bahnhofstrasse – Stadtplatz – Marktgasse statt. Die Strasseninstandstellung nach den abgeschlossenen Grabarbeiten fand nur provisorisch statt, da man die Belastung durch den Baustellenverkehr und die zusätzlichen Aufgrabungen durch den Neubau abwarten wollte.

Umsetzungszeitpunkt

Die Instandstellung der Marktgasse im Abschnitt Stadtplatz bis Petergasse muss infolge terminlicher und baulicher Koordination mit der Überbauung Am Stadtplatz, in der zweiten Hälfte 2023 erfolgen. Nach Inbetriebnahme der Überbauung und somit auch der neuen Coop-Filiale kann eine Strasseninstandstellung nur noch unter sehr erschwerten Bedingungen mit kostenintensiven Zusatzmassnahmen erfolgen. Auch für die geplante Ausführung des Stadtplatzes Süd im Jahr 2024 ist die sanierte Marktgasse Voraussetzung, um die Zu-/Wegfahrten zu den Parkgaragen Square und Am Stadtplatz sowie die Anlieferungen zu gewährleisten.

Projektbeschreibung

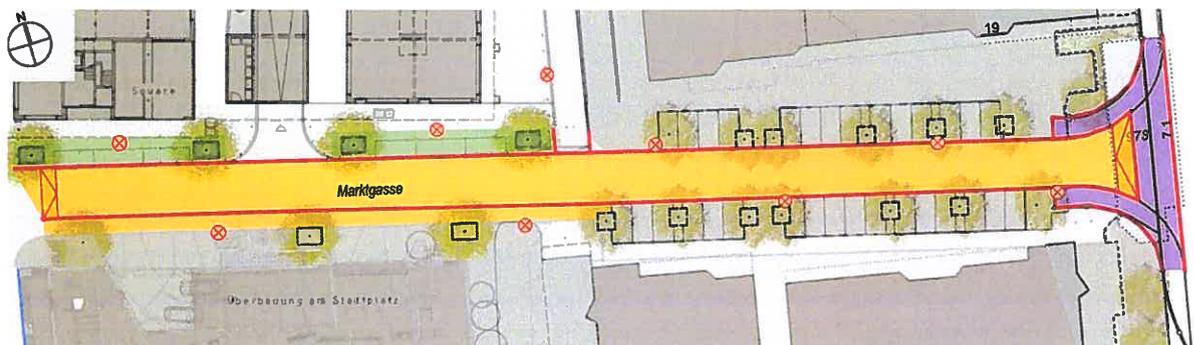
Bei der Marktgasse wird das bestehende, klassische Querprofil mit Fahrbahn und abgesetzten Gehweg beibehalten. Auf dem breiten Vorbereich der Überbauung Square werden einige Kurzzeitparkplätze angeboten sowie die beidseitigen Baumreihen aus dem östlichen Querschnitt aufgelockert weitergeführt.



(Abbildung: Projektplan Raderschall Partner AG, Landschaftsarchitekten)

Auf der Marktgasse wird es keine Einschränkungen in der Befahrbarkeit geben, mit Ausnahme des Geschwindigkeitsregimes T30km/h, welches sich im Gesamtkontext an die, im Zusammenhang mit dem Projekt Stadtplatz Süd/Gestaltung Bahnhofstrasse, geänderten Verkehrs- und Geschwindigkeitsbeziehungen im Zentrum stützt. Der südliche Gehweg der Marktgasse wird durch die angrenzenden Erschliessungen der Überbauung Am Stadtplatz stark beansprucht. Somit muss ganzflächig von vergleichbaren Nutzungen und Belastungen wie auf der Strasse ausgegangen werden.

Die bestehenden Strassenabschlüsse werden beidseitig auf der ganzen Länge der Marktgasse erneuert und im Bereich der hohen Belastungen entsprechend verstärkt. Aus Sicherheitsgründen für den Langsamverkehr und zur klaren Lesbarkeit der Zonenänderung wird die Einfahrt in die übergeordnete Petergasse als Gehwegüberfahrt gemäss den Normen ausgeführt. Heute existiert eine Abgrenzung des Gehweges mittels eines Bundsteines. Diese Anordnung ist aus normativen und rechtlichen Gründen nicht mehr zulässig.



(Abbildung: Projektübersicht Sanierung Marktgasse)

Die bestehende Beleuchtung wird durch LED-Leuchtmittel energetisch optimiert, sowie die Ausleuchtung durch zusätzliche Beleuchtungskandelaber an die heutigen Normen und Vorgaben angepasst. Die Ausleuchtung erfolgt über Mastaufsatzleuchten, welche abwechselnd auf beiden Seiten der Strasse an 6m hohen Masten angeordnet sind. Im Rahmen des Masterplans Gestaltung Zentrum wurden die Typen der Leuchten bereits definiert.

In der Marktgasse gibt es einen bestehenden Mischwasserkanal SBR 400 aus den Jahren 1988 und 2016. Im Jahr 2020 wurde das System mit einem Regenwasserkanal SBR 400 ergänzt, welcher in der Kirchgasse an den bestehenden Kanal aus dem Jahr 2001 anschliesst. In der Marktgasse wird die Strassenentwässerung nur im Bereich des zukünftigen Stadtplatzes und beim Square angepasst. Die Strassenabläufe, welche in die Regenabwasserleitung bzw. in das Gewässer entwässert werden, sind mit einem FishRoll-Deckel ausgestattet.

Weitere Werkleitungsarbeiten sind nicht geplant, da bereits im Jahr 2020 umgesetzt.

Kosten (Bruttokredit) für Werterhaltungsmassnahmen Sanierung Marktgasse – Strassenbau

Gemäss Kostenvoranschlag (Genauigkeit +/- 10%) der Ingenieurunternehmung Martinelli Lanfranchi Partner AG (Preisbasis März 2023) gliedern sich die Ausgaben für die Stadt wie folgt:

Art	620.5010.156 Sanierung Marktgasse	
	Kredit	Budget 2023 inkl. MWST
Rahmenkredit (620.5010.000)		(1) 1'010'000.00
Vergabe Ingenieur San. Marktgasse GL 8-2023 vom 8. Februar 2023		-66'000.00
Vergabe Ingenieur Dietlikerstrasse SR xx-2023 vom 21. März 2023		-89'000.00
Verfügbar VA 2023 (Stand 21.03.2023)		855'000.00
Baukosten Strassensanierung	430'000.00	-
Öffentliche Beleuchtung	45'000.00	-
Nebenarbeiten und Unvorhergesehenes	62'000.00	-
Total Ausführung, netto, (exkl. MWST)	537'000.00	-
7.7% MWST (gerundet)	41'500.00	-
Total Ausführung, inkl. MWST.	(2) 578'500.00	(3) 276'500.00
Technische Aufwendungen (inkl. 7.7% MWST)	(4) 66'000.00	-
Total Bauleitung + Ausführung (inkl. MWST)	644'500.00	

(1) Rahmenkredit gemäss Budget 2023

(2) Massgebende Kreditbewilligungssumme

(3) Restsaldo Rahmenkredit 2023 nach Vergabe

(4) Bereits mit GL-Beschluss 8-2023 vom 8. Feb. 2023 bewilligt

Nach detaillierter Prüfung der Offerte, auch mit vergleichbaren Objekten, besteht die Gewissheit, dass bei diesem Auftrag die Grundsätze über den haushälterischen Einsatz der Mittel und die finanzielle Angemessenheit gewährleistet sind.

Submissionsergebnis Tiefbauarbeiten

Für die Tiefbauarbeiten wurde das Einladungsverfahren im Zeitraum vom Februar 2023 mit sechs Unternehmern gemäss den städtischen Submissionsrichtlinien durchgeführt.

Alle sechs Unternehmerofferten wurden termingerecht und vollständig bis zum 6. März 2023 eingereicht. Die Preisspanne der Akkordangebote reichte von Fr. 455'398.05 bis Fr. 581'762.60 (netto, inkl. MWST 7.7%), was einer Abweichung von rund 28% entspricht. Die Preisspanne der vier Pauschalangebote reichte von Fr. 372'972.40 bis Fr. 560'000.00 (netto, inkl. MWST), was einer Abweichung von rund 50% entspricht.

Die Offerten wurden anhand der Zuschlagskriterien eingehend geprüft und bewertet. Daraus resultierend hat die Bretscher AG, 8304 Wallisellen, mit 72 von maximal 100 möglichen Punkten, das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot (Akkord) eingereicht. Dieses Angebot ist auch bei den Akkordpreisen das preislich günstigste Angebot.

Unternehmer	Akkord	Pauschale
Cellere Bau AG, 8303 Bassersdorf	33 Punkte	keine Pauschale
Tibau AG, 8105 Regensdorf	58 Punkte	67 Punkte
Hüppi AG, 8180 Bülach	48 Punkte	48 Punkte
Bretscher AG, 8304 Wallisellen	72 Punkte	Ausschluss, keine Pt.
Brossi AG, 8408 Winterthur	45 Punkte	54 Punkte
Keller Frei AG, 8304 Wallisellen	42 Punkte	keine Pauschale

Tabelle 1: Punktevergabe Tiefbauunternehmung für die Sanierung Marktgasse

Nach dem Unternehmengespräch mit der Firma Bretscher AG, wurde die kostengünstigste Variante als Pauschale von Fr. 372'972.40 (netto, inkl. MWST) ausgeschlossen, da diese auf einer unternehmerseitigen Spekulation mit einer Vollsperrung der Marktgasse über zwei Wochen als Voraussetzung annahm. Dies ist gegenüber der vorgegebenen Verkehrsführung und entsprechendem Bauablauf der Stadt Kloten in Koordination mit der Überbauung Am Stadtplatz nicht möglich. Somit wird Auswertung ohne das Pauschalangebot der Firma Bretscher AG durchgeführt.

In Bezug auf die Rahmenbedingungen und dem definierten Umfang werden die Tiefbauarbeiten als Akkordarbeit vergeben. Gemäss Zusammenstellung ergeben sich für die Tiefbauarbeiten der Stadt folgende Vergabesummen / Vergleich Kreditsumme:

Konto 620.5010.156	Kreditsumme KV: (Strassenbau)	Vergabesumme: (Baumeister)
Tiefbauarbeiten	430'000.00	385'972.05
Total Bauarbeiten (ohne MWST)	430'000.00	385'972.05
7.7% MWST	33'110.00	29'719.85
Total Bauarbeiten (inkl. MWST)	463'110.00	(1) 415'691.90

Tabelle 2: (1) Massgebende Vergabesumme im Akkord

Kostenaufteilung der Bauherrschaften für die Bauarbeiten nach der Offerte Bretscher AG:

	ibk AG Angebot	Stadt Kloten Angebot	Anteil in %
Erstellung Wasserleitung	6'359.70		1.5
Erstellung EW-Rohrblock	30'507.70		7.2
Sanierung Strassenbau Marktgasse		385'972.05	91.3
Total, Netto, exkl. MWST.	36'867.40	385'972.05	
Mehrwertsteuer 7.7%	2'838.80	29'719.85	
Total Netto, inkl. MWST.	(1) 39'706.20	(2) 415'691.90	

Tabelle 3: (1) Massgebende Vergabesumme für ibk AG
(2) Massgebende Vergabesumme für Stadt Kloten

Ausgabenbewilligung und Arbeitsvergaben

Bei der Sanierung Marktgasse handelt es sich um eine finanziell gebundene Werterhaltungsmassnahme bzw. Massnahme zur gesetzlichen Aufrechterhaltung der verkehrsspezifischen Erschliessungsfunktion, da weder sachlich, zeitlich noch örtlich ein Ermessensspielraum vorhanden ist. Gemäss Art. 29 Abs. 2 lit. b) der Gemeindeordnung beschliesst der Stadtrat in eigener Kompetenz über gebundene Ausgaben. Über die Bewilligung von mehr als Fr. 500'000.00 ist der Gemeinderat zu orientieren. Die Kreditbewilligung erstreckt sich über ein Rechnungsjahr hinaus, daher ist die Führung eines Verpflichtungskredites gegeben.

Die Bewilligung der Kosten für die neuen Anschlüsse der Wasser- und EW-Leitungen fallen in den Kompetenzbereich der Industrielle Betriebe Kloten AG. Alle Arbeiten sind zu koordinieren, um Synergien optimal zu nutzen.

Als "gebunden" gilt eine Ausgabe, wenn die Stadt Kloten zu ihrer Vornahme verpflichtet ist und weder in sachlicher, zeitlicher oder örtlicher Umsetzung ein verhältnismässig grosser Entscheidungsspielraum in der Umsetzung der Ausgabe vorhanden ist.

Die Tiefbauarbeiten sind der Unternehmung Bretscher AG, Hertistrasse 26, 8304 Wallisellen, (wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot) in der Höhe von Fr. 415'691.90 (inkl. MWST 7.7%) (Akkord) zu vergeben.

Diese Kriterien für eine gebundene Ausgabe werden in Bezug auf den beantragten Kredit wie folgt beurteilt:

Kriterium	Begründung
Verpflichtung	Die Stadt Kloten ist für eine gesetzeskonforme, sichere, den Anforderungen entsprechende und werterhaltende Infrastruktur verantwortlich.
Entsch.spielraum sachlich	Ein sachlicher Entscheidungsspielraum besteht nicht, da der bauliche Zustand der Strasse den Anforderungen und der Werkeigentümerhaftung gerecht werden muss. Die Arbeiten geschehen nach den Regeln der Baukunst, alternative Varianten sind nicht vorhanden bzw. wirtschaftlich und qualitativ nicht angemessen.
Entsch.spielraum zeitlich	Zeitlich besteht kein Entscheidungsspielraum, weil die Sanierungsarbeiten vor dem Bauende der ÜB Am Stadtplatz umgesetzt werden müssen.
Entsch.spielraum örtlich	Örtlich besteht kein Entscheidungsspielraum, da es sich um eine bestehende Strasse handelt, welche wichtige Erschliessungsfunktionen im Zentrum wahrnimmt.

Beschluss:

1. Das Bauprojekt "Sanierung Marktgasse", wird genehmigt.
2. Für die genannte Strassensanierung Marktgasse wird im Sinne von Art. 29 Abs. 2 lit. b) der Gemeindeordnung ein Bruttokredit für die Ausführung im 2023 in der Höhe von total Fr. 578'500.00 inkl. MWST. bewilligt.

620.5010.156 "Sanierung Marktgasse" Fr. 578'500.00 (inkl. MWST 7.7%)
3. Die Bauunternehmung Bretscher AG, Wallisellen, wird mit der Ausführung der Tiefbauarbeiten in der Höhe von Fr. 415'691.90 (exkl. MWST) als Pauschale beauftragt.
4. Die Kreditsumme von Fr. 578'500.00 erhöht oder ermässigt sich im Rahmen der Baukostenentwicklung zwischen Aufstellung des Kostenvoranschlages (Preisbasis März 2023) und der Bauausführung.
5. Die Mehr- und Minderleistungen gegenüber der Bauausschreibung werden zu den offerierten Einheitspreisen aufgerechnet bzw. abgezogen.
6. Gegen diese Vergabe kann innert 10 Tagen nach Erhalt beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen.
7. Die Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi Partner AG, Europa-Str. 15, 8152 Glattbrugg, wird nach Abschluss eines allfälligen Rechtsmittelverfahrens und der Budgetgenehmigung beauftragt, den Werkvertrag auszuarbeiten und zur Unterschrift vorzulegen.
8. Über das Geschäft ist ein Verpflichtungskredit zu führen.

Mitteilung an:

- Cellere Bau AG, Zürichstrasse 46, 8303 Bassersdorf (einschreiben)
- Tibau AG, Althardstrasse 10, 8105 Regensdorf (einschreiben)
- Bretscher AG, Hertistrasse 26, 8304 Wallisellen (einschreiben)
- Keller Frei AG, Hertistrasse 11, 8304 Wallisellen (einschreiben)
- Bossi AG, Wülfingerstrasse 285, 8408 Winterthur (einschreiben)
- Hüppi AG, Friedhofstrasse 14, 8180 Bülach (einschreiben)
- Martinelli Lanfranchi Partner AG, Europa-Str. 15, 8152 Glattbrugg (per Mail)
- Industrielle Betriebe Kloten AG (per Mail)
- Aktenaufgabe Gemeinderat
- BL Finanzen + Logistik
- Leiter Finanzverwaltung
- BL Lebensraum
- Baupolizei
- Sicherheit
- Planung/Infrastruktur + Forst

Für Rückfragen ist zuständig:

Vito Labarile, Leiter Tiefbau + Infrastruktur, Tel: 044 815 17 50, Mail: vito.labarile@kloten.ch

STADTRAT KLOTEN



René Huber
Präsident



Marc Osterwalder
Verwaltungsdirektor Stv.

Versandt: 24. März 2023